

Sehr geehrte Damen und Herren,

Der Kreisverband Bad Tölz-Wolfratshausen e.V. der EUROPA-UNION
DEUTSCHLAND

nimmt zu dem im obigen Grünbuch aufgeführten Fragenkomplex wie folgt
Stellung:

Punkt 1. Mindestzahl der Mitgliedstaaten, aus denen die Bürger kommen
müssen

Nach Meinung des Vorstandes unseres Kreisverbandes würde ein Drittel
der
Gesamtheit der Mitgliedstaaten einer "erheblichen Anzahl von
Mitgliedstaaten" im Sinne des Vertrages entsprechen.

Punkt 2. Mindestzahl der unterzeichner je Mitgliedstaat

Nach Meinung des Vorstandes unseres Kreisverbandes sollte der
Schwellenwert
bei 0,5% der Gesamtbevölkerung eines jeden Mitgliedstaates liegen.

Punkt 3. Kriterien für die Unterstützung einer Bürgerinitiative -
Mindestalter

Nach Meinung des Vorstandes unseres Kreisverbandes sollte das
erforderliche
Mindestalter für die Beteiligung an einer europäischen Bürgerinitiative
einheitlich auf 18 Jahren (Wahlalter in fast allen Mitgliedstaaten)
fixiert
werden.

Punkt 4. Form und Abfassung einer Bürgerinitiative

Es wäre unseres Erachtens ausreichend, wenn in einer Bürgerinitiative
lediglich der Gegenstand und die Ziele des Vorschlags anzugeben sind.

Punkt 5. Anforderungen an die Sammlung, Überprüfung und
Authentifizierung
von Unterschriften

Es sollten nach unserer Meinung EU-weit gemeinsame Verfahrensregeln mit
einem gewissen Spielraum geben.
Online-Beteiligungen nur mit strengen Sicherheits- u.
Authentifizierungsmerkmalen.

Punkt 6. Zeitraum für die Sammlung von Unterschriften

Ein Zeitraum von 1 Jahr sollte vorgegeben werden

Punkt 7. Anmeldung geplanter Initiativen

Ein verbindliches Verfahren Anmeldung geplanter Initiativen erscheint
uns
erforderlich.
Der Vorschlag der Realisierung über eine spezifische Website ist
sinnvoll.

Punkt 8. Anforderungen an Organisatoren - Transparenz und Finanzierung

Wir teilen die Auffassung, dass Organisatoren verpflichtet sein sollten, Auskünfte darüber zu erteilen, wer die Initiative unterstützt und finanziert. Größtmögliche Transparenz erscheint uns hier sinnvoll.

Punkt 9. Überprüfung von Bürgerinitiativen durch die Kommission

Eine Frist für die Prüfung einer Bürgerinitiative durch die Kommission ist unseres Erachtens sinnvoll und erforderlich. 6 Monate erscheinen hier vernünftig.

Punkt 10. Initiativen zu ein und demselben Thema

Zur Vermeidung des wiederholten Einbringens von Bürgerinitiativen zu ein und demselben Thema sollten unbedingt geeignete Hürden oder Fristen eingeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen,

Jürgen Göbel
Kreisvorsitzender
EUROPA-UNION Bad Tölz-Wolfratshausen e.V.
Kräuterstrasse 70
82515 Wolfratshausen
Tel. +49 (0)8171 21 666 0
Fax +49 (0)8171 21 666 1
E-mail goebel-wolfratshausen@t-online.de